

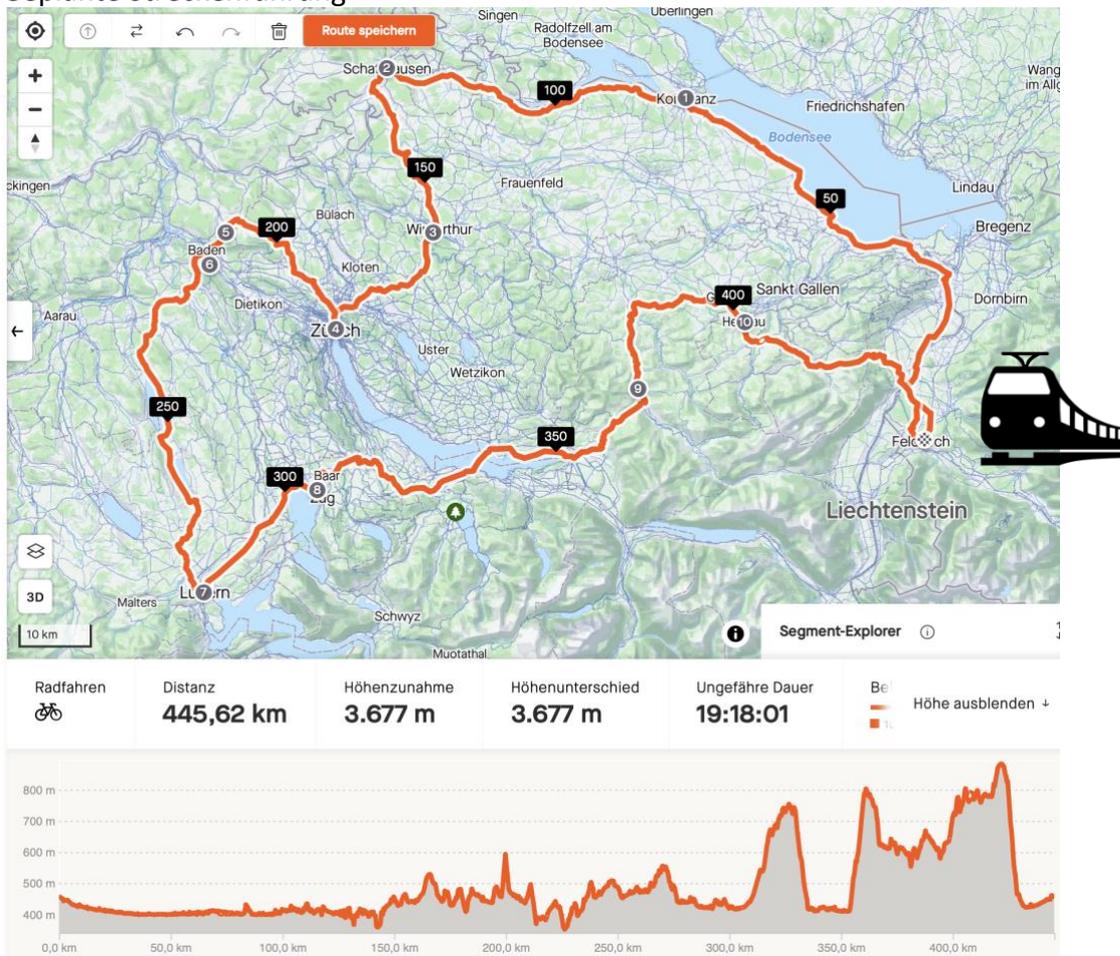
# Reisebericht Schweiz

Montag 20 Mai 2024 bis Samstag, 25. Mai 2024

## Inhaltsverzeichnis

- 1-TAG ANREISE, MONTAG 2022-05-20 LINZ – FELDKIRCH..... 2**
- 2-TAG, DIENSTAG 2022-05-21 ROMANSHORN - WINTERTHUR ..... 4**
- 3-TAG, MITTWOCH 2022-05-22 WINTERTHUR – ZÜRICH - WETTINGEN..... 7**
- 4-TAG, DONNERSTAG 2022-05-23, WETTINGEN - ZUG..... 11**
- 5-TAG FREITAG 2022-05-24 ZUG–WALENSTADT..... 14**
- 6-TAG SAMSTAG 2022-05-25, WALENSTADT – FELDKIRCH - RÜCKREISE ..... 18**

### Geplante Streckenführung



# 1-Tag Anreise, Montag 2022-05-20 Linz – Feldkirch

Ich verlasse Scheibbs um ca. 6:45 mit dem Auto nach Linz. Dort parke ich in der Nähe von Christl's Wohnung und fahre weiter mit dem Rad zum Bahnhof.

Um 8:45 geht es dort los und ich fahre in ca. 5 Stunden nach Feldkirch.

**Mo 20 Mai** **Linz/Donau Hbf > Feldkirch Bahnhof**

Ich,  
1 x Fahrrad

- Berücksichtigte Ermäßigungen  
1x KlimaTicket Ö Classic

**08:45** RJX **13:42**

Bahnsteig 6A-F Railjet Xpress 160

Am Nebentisch sitzt eine Gruppe aus Bratislava den sichtlichen Spaß hat und sich auch Fertiggerichte mit einem mitgebrachten Kocher zubereitet.

In Feldkirch steige ich aus und werfe ich in meinen Rad Dress (OMIL = Old Men in Lycra)



14:02 am Montag, den 20. Mai 2024 · Stadt Feldkirch, Vorarlberg

## CH Tour Day1

[Eine Beschreibung hinzufügen](#)



[Private Notizen hinzufügen](#)

Du warst mit jemandem aktiv, der nichts aufgezeichnet hat?

[Freunde hinzufügen](#)

**58,59 km** **2:56:45** **161 m** **117**

Distanz Bewegungszeit Höhenmeter Relative Leistung

	Schnitt	Max	Mehr anzeigen
Geschwindigkeit	19,9 km/h	33,0 km/h	
Verstrichene Zeit	3:38:07		

Bewölkt

Temperatur 22 °C

Luftfeuchtigkeit 50%

Gefühlt 21 °C

Windgeschwindigkeit 6,8 km/h

Windrichtung NNE

Garmin Edge 530

The figure consists of a topographic map and an elevation profile. The map shows a red route starting from Linz, heading east through Lustenau, Rankweil, and ending in Feldkirch. The elevation profile below the map shows the altitude in meters (400m to 600m) over the distance in kilometers (0 to 55 km). The profile indicates a relatively flat route with a slight rise towards the end.

Reisebericht CH 2024.docx

Seite 2

Ich fahre entlang des Rheins Richtung Norden an den Bodensee. Bei Meiningen überquere ich den Rhein und bin damit in der Schweiz angelangt. Das Wetter ist schön und ich komme gut voran. Nach dem Flughafen Altenrhein komme ich am Bodensee an. Im Hookipa Pub gönne ich mir am Stand ein kleines Bier und genieße die Aussicht auf den See.



Abbildung 1 - Das erste Bier am Bodensee

Danach geht es weiter entlang des südlichen Seeufers nach Romanshorn. Überall ist der Strand frei zugänglich und viele Leute liegen in der Wiese.



Abbildung 2 - Seebad in Rohrschach

In Romanshorn fahre ich zur Jugendherberge und beziehe den Schlafsaal, wo ich ein Bett reserviert habe. Zuerst bin ich der Einzige hier aber es werden noch zwei weitere Männer folgen. Ich mache mich frisch, um danach in den Ort zu radeln. Am See setze ich mich in die Hafenlounge auf zwei Bier und einen Burger. Das Personal ist tiefenentspannt und verspürt keinen Stress. Ich bin schon gespannt, wie die das im Sommer machen, wenn wirklich viel Leute dort sind. Die Qualität des Burgers kann bei weitem nicht mit J's American Burgers in Scheibbs mithalten nur der Preis ist circa doppelt so teuer. Danach wieder zurück in die Jugendherberge und ein wenig ausruhen. Hoffentlich gibt es morgen gutes Wetter damit ich mit meiner 100 km Tour über Konstanz und Schaffhausen gut nach Winterthur komme.

# 2-Tag, Dienstag 2022-05-21 Romanshorn - Winterthur



09:05 am Dienstag, den 21. Mai 2024 · Romanshorn, Schweiz

## CH Tour day 2

[Eine Beschreibung hinzufügen](#)



PRIVATE NOTIZEN

Bis 15:00 Uhr im Regen

Du warst mit jemandem aktiv, der nichts aufgezeichnet hat?

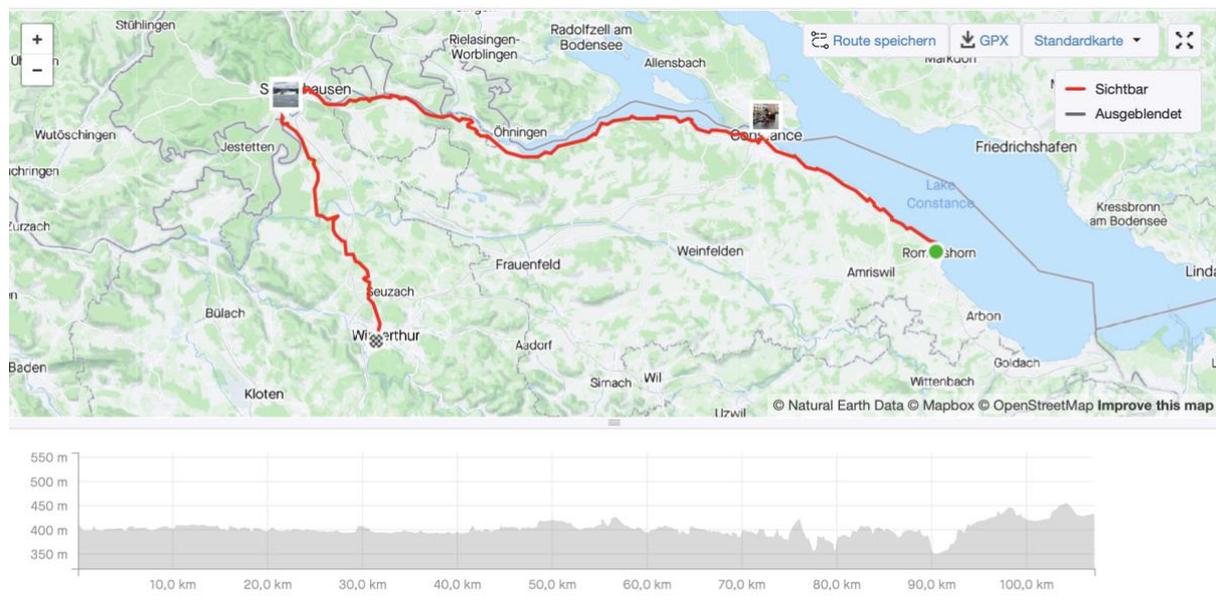
[Freunde hinzufügen](#)

107,14 km	6:34:36	833 m	756
<small>Distanz</small>	<small>Bewegungszeit</small>	<small>Höhenmeter</small>	<small>Relative Leistung</small>

	Schnitt	Max	Mehr anzeigen
Geschwindigkeit	16,3 km/h	49,2 km/h	
Verstrichene Zeit	8:14:13		

	Regen	Gefühl	13 °C
	Temperatur	Windgeschwindigkeit	14,4 km/h
	Luftfeuchtigkeit	Windrichtung	WSW

Garmin Edge 530



In der Früh stärke ich mich in der Jugendherberge Romanshorn noch bei einem guten Frühstück. Die Leute hier sind sehr nett und viele Kinder mit Eltern. Danach breche ich im Regen Richtung Konstanz auf. In Konstanz absolviere ich nur eine kurze Besichtigung des Münsters. Die Stadtbesichtigung wird aufgrund des schlechten Wetters abgesagt.



*3-Zwei Gäule in Konstanz im Regen*

Ich fahre weiter bei Regen und leichtem schrägen Gegenwind nach Schaffhausen am Rhein. Schaffhausen besichtige ich nur kurz. Danach weiter zum Rheinflall, der sehr imposant ist, allerdings ist es hier kalt und feucht.



*4 - Rheinflall im Regen*

Zur Belohnung für das unwirtliche Wetter möchte ich mir im Restaurant direkt am Rheinflall ein wärmendes Mittagessen gönnen. Leider geschlossen und so nehme ich an einer Touristenbude daneben ein Zürcher Geschnetzeltes in einem Brotteig was lukullisch allerdings nicht überzeugt.

Danach geht es weiter Richtung Winterthur und langsam hört der Regen auch auf. In Winterthur angekommen suche ich meine Unterkunft „Depot 195“ auf. Dort ist es sehr nett und auch die Umgebung mit vielen Lokalen und Werkstätten ist sehr interessant.



5-Unterkunft Depot 195 mit Umgebung

Ich begeben mich nach ausgiebigem Duschen und Aufwärmen noch in die Stadt und komme am Casino Theater vorbei. Dort stehen viele nette Leute vor dem Eingang und ich schaue was es heute zu sehen gibt; „Riklin & Schaub, Musiktheater mit Videoanimation“. Kurz entschlossen kaufe ich mir eine Karte am Balkon erste Reihe und sehe mir das sehr famose Konzert an.



Danach kehre ich in die Jugendherberge zurück und begeben mich zur Ruhe. Ein schöner Tag trotz viel Regen von früh bis 15:00 Uhr.

# 3-Tag, Mittwoch 2022-05-22 Winterthur – Zürich - Wettingen



09:05 am Mittwoch, den 22. Mai 2024 · Winterthur, Schweiz

## CH Tour Day3

[Eine Beschreibung hinzufügen](#)



[Private Notizen hinzufügen](#)

Du warst mit jemandem aktiv, der nichts aufgezeichnet hat?

[Freunde hinzufügen](#)

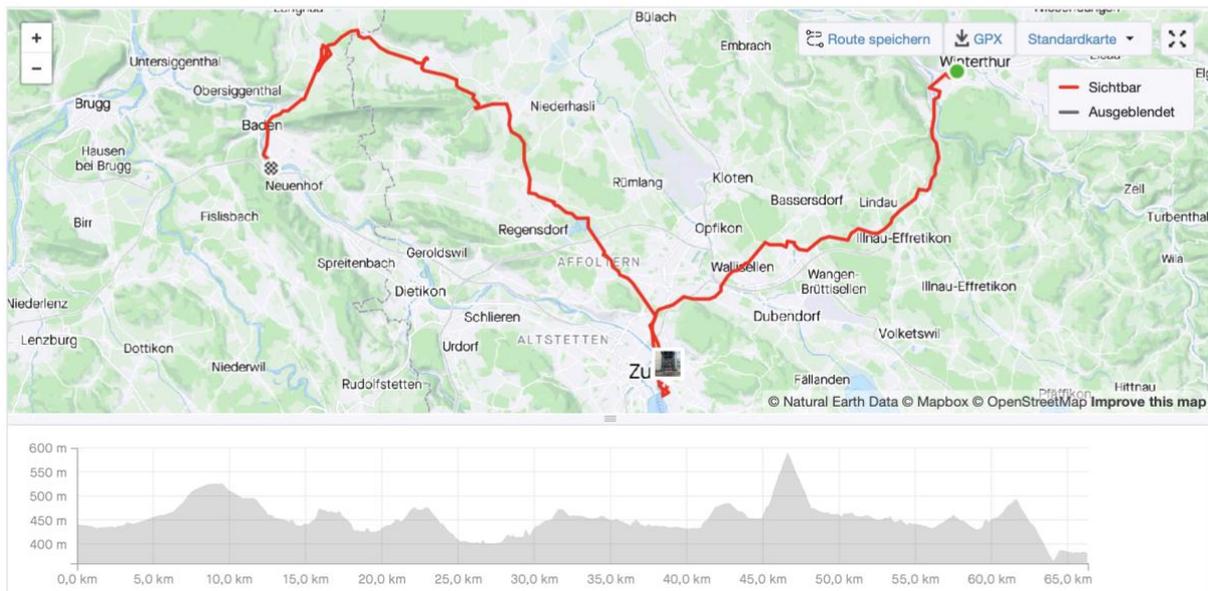
**66,31 km** **4:23:09** **736 m**

Distanz      Bewegungszeit      Höhenmeter

	Schnitt	Max	<a href="#">Mehr anzeigen</a>
Geschwindigkeit	15,1 km/h	52,6 km/h	
Verstrichene Zeit	8:45:04		

Bewölkt		Gefühlt	12 °C
Temperatur	13 °C	Windgeschwindigkeit	12,5 km/h
Luftfeuchtigkeit	81%	Windrichtung	WSW

Garmin Edge 530



Heute ist die Distanz kürzer geplant, da ich einige Besuche am Plan habe. In der Früh noch angenehm im Depot 195 gefrühstückt. Ich schreibe auch noch eine Postkarte an Tonsch (Motiv Vermessungsübung am Dach der Hochschule). In südlicher Richtung fahre ich durch städtisches Gebiet nach Zürich zum Bahnhofplatz 1, wo das Büro von Colt ist.



*6-Da geht's rein zum Colt Office*

Ich besuche die Kollegen Caspar Arquint, Urs Griesmaier und Andreas Schnellmann sowie zwei weitere Kollegen. Das neue Büro (Shared Offices) und besonders die Dachterrasse sind sehr schön.



*7-Mit Caspar auf der Dachterrasse des Büros*

Danach noch auf ein kurzes Mittagessen mit den Kollegen und weiter zu einer Stadtbesichtigung in Zürich. Regen setzt ein, so mache ich nur einige wenige

Stationen den Limmat entlang und besuche das Helm Museum und das Grossmünster.

Danach geht's weiter Richtung Nordwesten nach Ehrendingen, wo ich alte Freunde der Familie, Elfi und Gernot besuchen möchte . Auf dem Weg dorthin ist zwar alles trocken, aber es gibt einen gewaltigen Anstieg nach Regensberg mit über 10% Steigung. Noch rasch Blumen gekauft und dann mit einigen Versuchen die richtige Adresse gefunden. Nett mit Elfi Und Gernot bei Tee und Kuchen geplaudert und ich habe versprochen allen in der Heimat liebe Grüße auszurichten.



Frisch gestärkt trete ich weiter nach Wettingen in die Klosterstraße wo ich Sarah und Alex treffe. Sehr nette Wohnung in einem Weidenhaus mit schönem Garten. Am Bett erwartet den Onkel Werner eine süße Überraschung.



*8-Wernli Keks für den Onkel Werner*

Ich stelle wieder sozialkompatibles Aussehen her (Dusche) und gehe mit Sarah und Alex in den nahegelegenen Biergarten, wo aus der dort gelegenen Brauerei frisches Bier ausgeschenkt wird. Sehr angenehm.



*9-Biergarten bei Sarah und Alex*

Danach noch einen kleinen Rundgang der Klosteranlage mit alten Brücken und Gärten. Wieder zurück in die Wohnung bekomme ich köstlichen Spargel mit Sauce Hollandaise und Erdäpfeln.

Heute gehe ich früh schlafen, denn morgen geht es wieder früh los. Ein schöner Tag, hoffentlich wird es morgen nicht regnen.

# 4-Tag, Donnerstag 2022-05-23, Wettingen - Zug



07:31 am Donnerstag, den 23. Mai 2024 · Wettingen, Schweiz

## CH Tour Day4

Regen von in der Früh bis zum Abend. Bremsen defekt. Aber die Jugendherberge und Pizza am Abend haben einiges wettgemacht.



**98,35 km** **6:28:18** **905 m**  
Distanz      Bewegungszeit      Höhenmeter

	Schnitt	Max	Mehr anzeigen
Geschwindigkeit	15,2 km/h	39,5 km/h	
Verstrichene Zeit	9:02:24		

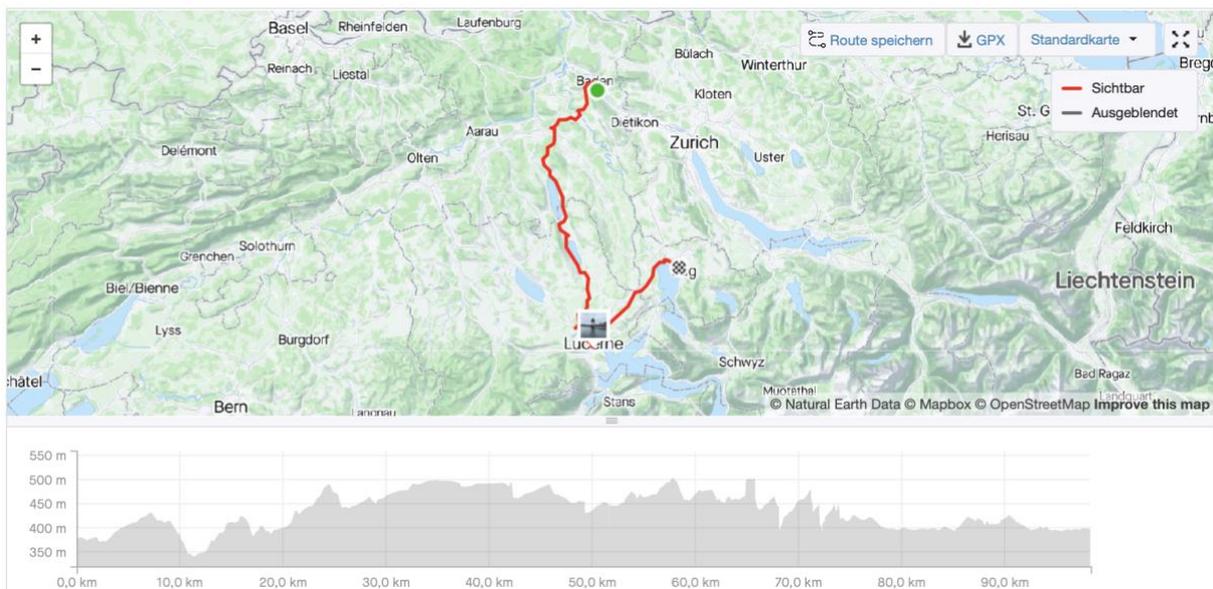
Bewölkt		Gefühlt	10 °C
Temperatur	10 °C	Windgeschwindigkeit	2,3 km/h
Luftfeuchtigkeit	91%	Windrichtung	WSW

Garmin Edge 530

Private Notizen hinzufügen

Du warst mit jemandem aktiv, der nichts aufgezeichnet hat?

Freunde hinzufügen



In der Früh noch gut gefrühstückt bei Sarah und Alex mit herrlicher Erdbeermarmelade von Alex' Mama. Danach geht es relativ früh um 7:30 Uhr bereits los und es beginnt zu regnen. Nach 1 Stunde bin ich schon ziemlich durchnässt, weil der Regen zugenommen hat. in Fislisbach komme ich an einem Fahrradgeschäft „Franz“ vorbei, das muss natürlich fotografiert werden.



Um 11:45 Uhr gebe ich erstmals auf und kehre beim Burger-King ein, um mich ein wenig aufzuwärmen und einen heißen Tee zu trinken. Ich warte geduldig auf das Ende des Regens, aber das kommt nicht. Also geht es wieder in den Sattel und Richtung Süden nach Luzern. vorbei am Hallwillersee und am Baldeggersee. Diese Seen sind wahrscheinlich bei Schönwetter recht interessant, aufgrund des starken Regens schaue ich aber, dass ich Meter mache. Langsam bemerke ich, dass die Bremskraft meiner Bremsen nachlassen. Die Bremsbacken sind wohl doch schon ganz verschlissen. Ich werde mir ein Fahrradgeschäft suchen müssen, wo es genau diese Magura Bremsbacken gibt. Das ist aber nicht so einfach beim ersten Geschäft werde ich unverrichteter Dinge wieder weggeschickt. Am Weg zu einer Velowerkstatt sehe ich in Luzern auf der rechten Seite ein wunderschönes Fahrradgeschäft und gehe kurz im Schloss hinein. Tatsächlich hat die Verkäuferin in der untersten Lade jede Menge Magura Bremsbacken, die sie mir gerne verkauft. Ich bin glücklich, da damit die Weiterfahrt gesichert ist. In Luzern mache ich nur eine kurze Sightseeing-Tour, da es noch immer regnet. Vierwaldstättersee und die berühmte Holzbrücke ein bisschen durch die Stadt geschlendert und das war es auch schon.



Zügig trete ich weiter nach Zug, wo eine Jugendherberge auf mich wartet. Glücklicherweise lässt der Regen ein wenig nach und wird leichter, womit es nicht mehr ganz so schlimm ist. In Zug angekommen ist der Akku des Handys und Navisystem leer. Ich muss mich mithilfe einer Spaziergängerin zur Jugendherberge

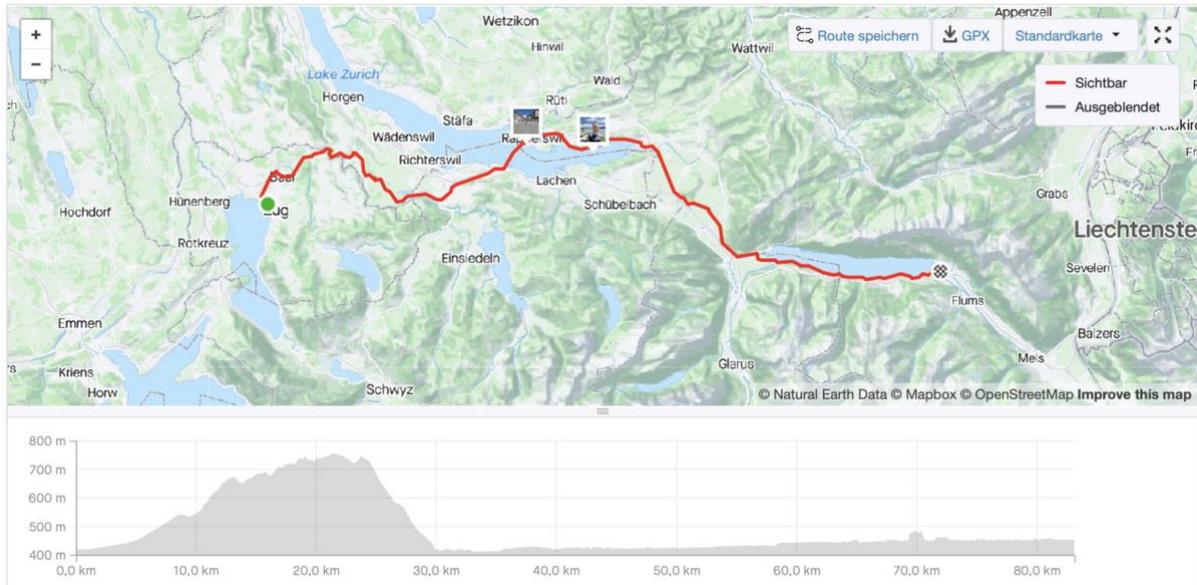
durchfragen. Dort liegt bereits meine Zimmer Karte bereit und ich kann sofort hinauf gehen und mich unter eine warme Dusche stellen. Danach mache ich mich an die Reparatur meiner Bremsen was gut gelingt. Sie funktioniert wieder super und quietscht auch gar nicht mehr.



Am Abend mache ich mich noch auf nach Zug an den Hafen. Sehr viele reiche Leute und sehr schöne Geschäfte mit tollen Dingen. Ich fahre dann noch den Strand entlang und komme bei einem Jugendzentrum vorbei, wo es angenehm riecht aber leider keine Leute da sind also fahre ich weiter fahre nach Cham das ein paar Kilometer entfernt ist. Dort finde ich eine Pizzeria wo es exzellente Pizza gibt sehr nette Betreuung. Dort gönne ich mir zwei Moretti und eine Pizza mit Parmaschinken und Steinpilzen. Danach geht es wieder zurück in die Jugendherberge wo ich mich gemütlich hinlege und Kraft tanken werde für den morgigen Tag. Ob ich morgen wie geplant nach Herisau fahre steht noch in den Sternen das hängt vom Wetter ab. Wenn es wieder regnet, werde ich wohl eine ebene Strecke nach Flums nehmen, aber das wird sich alles noch ergeben

# 5-Tag Freitag 2022-05-24 Zug–Walenstadt

83,10 km 4:48:24 750 m  
Distanz Bewegungszeit Höhenmeter



In der Früh noch ausgezeichnet in der Jugendherberge gefrühstückt danach gestärkt und bei bewölktem, aber trockenem Wetter Richtung Nord Osten über den Berg zum Zürichsee nach Pfäffikon. Der Anstieg ist sanft und da es noch nicht heiß ist muss ich auch nicht sonderlich schwitzen.



Die Abfahrt nach Pfäffikon ist lang und wunderschön. Über den Seedamm geht es dann hinüber nach Rapperswil. Eine wunderschöne kleine Stadt mit einem alten Schloss, das leider gerade renoviert wird und daher nicht zu besichtigen ist.



Nach einer kurzen Stadtrunde geht es weiter den See entlang nach Bollingen, wo ich an einem feinen kleinen Platz meine Mittagspause mache.



Ein Weckerl mit Salami und Gatorade zu trinken. Danach geht es südlich den Walensee entlang. Die Strecke ist wunderschön, teilweise fährt man direkt am See entlang und streckenweise ist ein Extrastollen mit einem Tunnel für die Räder ausgebaut. |



m Hintergrund sehe ich bereits Regenwolken und schlechtes Wetter aufziehen. Daher entschieße ich mich nicht wie geplant weiter nach Flums zu fahren, sondern in Walenstadt ein Quartier zu suchen. Der Seehof ist nett und um 105 € bekomme ich ein wunderschönes Einzelzimmer mit Seeblick. Ich dusche mich zuerst und mache mich frisch. Dann wandere ich noch den Waldpfad entlang und zu einem ehemaligen Steinbruch (Lochezen).

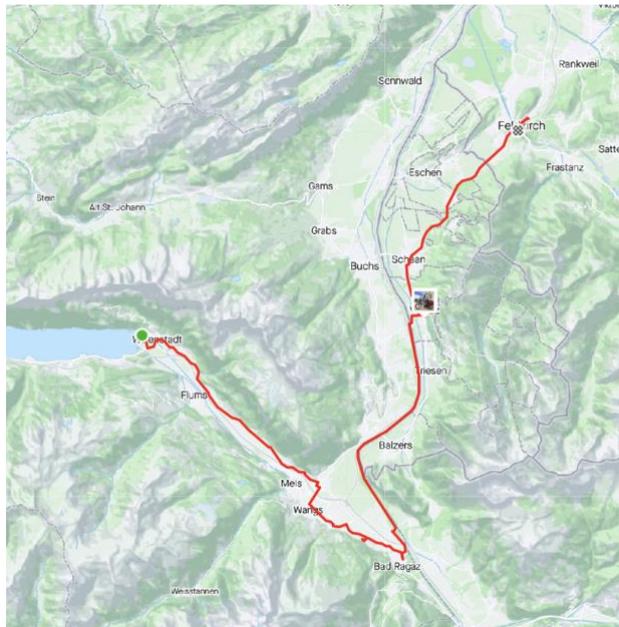


Danach kommt der Sturm und der Regen schon daher und ich gehe ins Restaurant wo ich mir zwei Bier und ein wunderbar gutes Spargelrisotto mit Fisch bestelle.

# 6-Tag Samstag 2022-05-25, Walenstadt – Feldkirch - Rückreise

## CH Tour Day6

Distanz	Höhenmeter	Zeit
60,50 km	322 m	3h 26min



Distanz	Höhenmeter	Zeit
31,21 km	150 m	1h 44min



Das Frühstück im Seehof ist hervorragend mit tollem Buffet und netter Bedienung. Ich stärke mich ausgiebig und freue mich, dass heute entgegen der Vorhersage kein Regen eingetreten ist. Weiter geht es Richtung Süden nach Sargans und dann nach Bad Ragaz. Dort sehe ich bei einer Feuerwehr gerade die Jugendmannschaft üben und einen rot lackierten Pinzgauer. Den muss ich natürlich für meinen Bruder Gerhard fotografieren.



Vom Bad Ragaz geht es wieder nördlich nach Vaduz in Liechtenstein. Am Weg entlang des Rheins finde ich ein Fotomotiv, welches ich schon bei meiner seinerzeitigen Radreise in Albanien vorfand, Fahrrad am Bunker.



Vaduz ist wirklich eine wunderschöne Stadt. Es gibt mehrere öffentliche Kunstwerke die sich hervorragend als Fotomotive eignen.



Eine Gruppe taiwanesischer Touristen bitten mich um ein gemeinsames Foto und wir haben viel Spaß bei den Aufnahmen.

Danach gebe ich noch meine letzten Schweizer Franken für Souvenirs und ein wenig Schokolade für meine liebe Frau Christl. Weiter geht es Richtung Norden nach Feldkirch. Am Weg sehe ich in einem Autohaus noch einen wunderschönen alten Citroën DS Kombi in himmelblau. Erinnerungen an meine Kindheit werden wach, wo so etwas unser Familienauto war.



Ich komme sehr rechtzeitig in Feldkirch an und da ich nicht weitere dreieinhalb Stunden auf den Zug warten will mache ich noch eine Bonusrunde Richtung Norden nach Koblach und

Götzis und dann wieder zurück. In Feldkirch angekommen habe ich dennoch etwas Zeit und genieße noch einen Bananen Split. Danach geht es ab zum Bahnhof, wo ich meinem Zug Richtung Linz besteige. Die Zugreise ist sehr angenehm und pünktlich um 22:15 komme ich in Linz an wo ich mit dem Rad zu meinem Auto fahre und dann weiter nach Scheibbs.

Trotz einiger Regentage war das wieder ein sehr schöner Ausflug und ich beschließe wieder zu kommen. Schließlich gibt es im Süden der Schweiz noch einiges zu besichtigen.